

Ressort: Politik

US-Regierung will neue Atombomben in Europa stationieren

Washington, 16.03.2014, 12:14 Uhr

GDN - Die US-Regierung treibt die Stationierung neuer Atombomben des Typs B61-12 in Europa voran. Im Haushaltsentwurf für 2015 wurden dafür Mittel beantragt, berichtet der "Spiegel".

Demnach soll im Frühjahr 2015 damit begonnen werden, die umstrittenen Waffen in die Trägerflugzeuge der europäischen Nato-Partner zu integrieren. Deutschland und Italien nutzen dafür den Jagdbomber "Tornado", andere Länder Kampfbomber vom Typ F-16. Die Software der Flugzeuge muss jetzt zunächst angepasst werden. Die ersten Bomben sollen ab 2020 verfügbar sein und kosten nach derzeitiger Schätzung insgesamt etwa zehn Milliarden Dollar. Für eine bessere Sicherung der Nuklearwaffenlager sind den Angaben zufolge 154 Millionen Dollar vorgesehen; Deutschland trage knapp ein Fünftel der Kosten. Zu den Standorten in Europa, die modernisiert werden sollen, zählt Büchel, die einzige aktive Nuklearwaffenbasis in Deutschland.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-31661/us-regierung-will-neue-atombomben-in-europa-stationieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619